

Jahresbericht Handlungsfelder 2019

Der Senator für Finanzen

Kurzeinschätzung zur Zielerreichung: 😐

Bezeichnung der Maßnahme: Elektronische Authentisierung Lfd. Nr. D5 der Liste

Zielgruppe:
"Funktionierende Stadt": Alle Kunden der Verwaltung

Ergebnisse/Wirkungen (Was soll bewirkt werden?):
Wie D1 bis D4, zusätzlich Sicherheit, Verlässlichkeit und Souveränität des Verwaltungshandelns. Nach (zu erwartender) Verabschiedung des Onlinezugangsgesetzes im Rahmen Finanzreform neue gesetzliche Anforderung zur Umsetzung interoperables Servicekonto/Portalverbund!
(D1 Vollständige Digitalisierung der verwaltungsinternen Bearbeitungs- und Abstimmprozesse und dadurch eine schnellere Bedienung von Kunden der Verwaltung)
(D2 Vollständige Digitalisierung der verwaltungsinternen Bearbeitungs- und Abstimmprozesse, die den Standort Bremen für (EU-)ausländische Unternehmen und Arbeitnehmerinnen/Arbeitnehmer attraktiver machen; gleichzeitig Einhaltung EU-Richtlinien und Vermeidung von Vertragsverletzungsverfahren)
(D3 Vermeidung von Antragsverfahren und Kompensation durch elektronischen Datenaustausch ("Nicht die Bürger, sondern die Daten sollen laufen"); Eltern erhalten die Leistung automatisch)
(D4 wie D1 und D2, zusätzlich Stärkung der Selbstbedienungsmöglichkeiten (online und offline))

Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung :	Einheit	Planwert 2019	IST 2019
Reduzierung des Kundenaufkommens bei möglichst vielen Dienststellen, wegen Teil- oder Komplettverlagerung von Anträgen u.ä. "online" (um 20 %) (Basiszahl muss noch erhoben werden)	%	-20	-

Programm / Produkt (Was wird angeboten?):
Elektronische Authentisierung: Zentrale Beschaffung und Betrieb einer zentralen sicheren Kommunikationslösung, bestehend aus Governikus Authent, GMM, einschl. Einführungsunterstützung (ebd. 2e)

Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung :	Einheit	Planwert 2019	IST 2019
Anzahl der an GMM/Authent (= Servicekonto/Portalverbund) angebundenen Dienstleistungen (+20; jetzt: 1 geplant)	Anzahl	>20	2

Organisation/Prozesse (Wie erfolgt die Umsetzung?):
Aufbau fachliche Leitstelle für das GMM, Authent (Steuerung des Dienstleisters; Weiterentwicklung, Integration in Verfahren der Dienststellen; Integration in Servicekonto und Portalverbund)

Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung :	Einheit	Planwert 2019	IST 2019
Erfolgreicher Aufbau fachliche Leitstelle: ja	ja/nein	ja	ja

Sachstand zum Projektfortschritt:

2019 wurde die GMM Infrastruktur erweitert, um die Anforderungen gemäß §2 (2) des Gesetzes zur Förderung der elektronischen Verwaltung in Bremen umzusetzen. Neben dem Online-Dienst E-Rechnung, erfolgt daher nun auch der De-Mail-Zugang zu Bremer Behörden über den GMM. Das Projekt wird in den 2020 fortgeführt. Weitere Online-Dienste werden in Verbindung mit der Einführung der Online Service Infrastruktur (OSI) schrittweise angebunden. Der GMM erweitert OSI um die Funktionen der Elektronischen Poststelle. Des Weiteren ist der GMM Bestandteil der Infrastruktur für den Elektronischen Rechtsverkehr auf Seiten der Behörden. Das besondere Behördenpostfach als auch die damit verbundene OSCI-Kommunikation werden künftig über den GMM kanalisiert. Die Fachliche Leitstelle (FL) wurde 2019 aufgebaut und in den Gremienstrukturen verankert. Eine erste Aufgabenplanung für 2020 liegt vor. Weitere konzeptionelle Grundlagen der FL werden 2020 erarbeitet. Ende 2019, Anfang 2020 wurden bzw. werden die vertraglichen Rahmenbedingungen für den zentralisierten Betrieb beim IT-Dienstleister Dataport neu ausgehandelt. Auf dieser neuen vertraglichen Basis wird das Verfahren GMM in einen Mehr-Länderbetrieb mit insgesamt vier Trägerländern (Freie Hansestadt Hamburg, Schleswig-Holstein, Sachsen-Anhalt) überführt.